

# Vorstellung Kirchenvorstands- Kandidaten

## Johannes Behrends | 45, verheiratet, vier Kinder

St. Matthäus bedeutet für mich die Zusammenkunft von Christen, wie auch ein Ort der Gastfreundschaft und Kultur. Hier ist diese Vielfalt mitten in München lebendig. Ich möchte die dazu nötige Freiheit miterhalten: Ein Raum Gottes, in dem vieles möglich und Jesus *mitten unter uns* ist.



## Heike Binkowski | 54, verheiratet, drei Kinder

Ich arbeite als Dipl. - Sozialpädagogin. Dass wir als Christen Zeichen der Liebe Gottes weitergeben – nicht nur innerhalb, sondern auch außerhalb der Matthäuskirche – ist mir wichtig.



## Günter Fleck | 61, verheiratet, drei Kinder

Ich arbeite als Ingenieur. Seit 1997 bin ich mit der Matthäusgemeinde eng über die Sonntagabendkirche verbunden. Ich möchte meine Fähigkeiten für Junge und Ältere in die Gemeinde einbringen.



## Heide-Maria Freynhofer | 36, verheiratet, zwei Kinder

Seit meiner Konfirmation ist St. Matthäus ein wichtiger Ort für mich, an dem ich Ruhe finde und Kraft tanken kann. Das ist etwas ganz Besonderes und ich bin sehr dankbar dafür. Als Mitglied des Kirchenvorstandes freue ich mich besonders, wenn ich beispielsweise Gottesdienste, sowie die Kinder- und Jugendarbeit mit gestalten kann.



## Martin Geier | 56, verheiratet, drei Kinder

Ich arbeite als Diplomingenieur. Meine drei erwachsenen Kinder sind in St. Matthäus getauft und konfirmiert worden. Im Kirchenvorstand will ich mithelfen, die Gemeindegarbeit zu gestalten und dadurch attraktiv für die Menschen ringsherum zu sein.

## Corinna Gilio | 53, verheiratet, drei Kinder

Ich bin Gastronomin. Auch in Zukunft möchte ich St. Matthäus als ein Haus mit offenen Türen mitgestalten können, Raum für Begegnungen schaffen und vor allem die Gastfreundschaft pflegen.



## Friedemann Harr | 37, verheiratet, zwei Kinder

Ich arbeite als Verwaltungswissenschaftler. Für mich ist die Matthäuskirche, im Besonderen die Sonntagabendkirche, ein Ort des geistlichen Zuhauses und des Auftankens. Hier kann ich den Blick weg von mir, hin zu unserem Herrn wenden. Mitzugestalten, dass Menschen auch diese Heimat erleben können, ist meine Leidenschaft.



## Jutta Heberer | 65, ledig

St. Matthäus ist für mich Heimat geworden. Hier erfahre und erlebe ich Glauben in Gemeinschaft und in der Nachfolge Jesu. Auch der Kontakt zu den Geschwistern in Tansania ist mir ein Herzensanliegen.



## Dr. Nike Hucke | 48, verheiratet

Ich arbeite als Projektleiterin in der pharmazeutischen Industrie. St. Matthäus ist ein wichtiger Teil meines Lebens. Für das, was einem wichtig ist, setzt man sich ein. Deshalb möchte ich mich im Kirchenvorstand einbringen und Verantwortung mittragen.

**Evelyn Ivanova-Reuter | 30**

Ich bin Theologin und Südosteuropawissenschaftlerin und promoviere zu interreligiösen Kontakten in Südosteuropa. Im Kirchenvorstand möchte ich auch meine Erfahrungen im interreligiösen Dialog einbringen.

**Johannes Lämmer | 32, verheiratet, drei Kinder**

Ich arbeite als Syndikus-Steuerberater. Mir ist wichtig, dass die St. Matthäuskirche ein Ort ist, wo Jung und Alt zusammenkommen und von Jesus hören können.

**Dr. Theres Lehn | 40, ledig**

Ich arbeite als Philosophin. Am Herzen liegt mir in St. Matthäus ein lebendiger Austausch im Glauben, die Begegnung mit Gott und mit Menschen aller Altersgruppen und mit unterschiedlichen Lebensgeschichten. Wichtig ist mir, dass unsere Gemeinde mit Freude in Bewegung bleibt und gleichzeitig ein Ruhepol ist.

**Dr. Gerhard Ongyerth | 58, verheiratet, drei Kinder**

Seit 21 Jahren führt mein Arbeitsweg zweimal am Tag an St. Matthäus vorbei. Sie ist Heimat für mich. Ich bringe gerne mit christlicher Führung weiterhin meine familiäre und berufliche Erfahrung als verbeamteter Denkmalpfleger ein.

**Andreas Schott | 56, verheiratet**

Nach dem Studium der Astrophysik habe ich meine Tätigkeit am Rechenzentrum der Max-Planck-Gesellschaft aufgenommen. Als Pfarrerssohn engagiere ich mich seit 2000 gern im Kirchenvorstand auch als Verbindung zum Münchner Motettenchor und seit 2009 als Kassenwart des Orgelbauvereins.

**Hendrik Schulten-Stoye | 42, verheiratet**

Ich bin als Jurist bei der Münchener Rück beschäftigt. In St. Matthäus engagiere ich mich beim Gebet am Freitagabend und trete für eine Kirche ein, die sich aus der Mitte der Gesellschaft heraus den Menschen in all ihrer Unterschiedlichkeit zuwendet und ihnen eine spirituelle Heimat bietet.

**PD Dr. Susanne Stübner (ohne Foto)**

Als bisheriges Mitglied des Kirchenvorstands kandidiere ich erneut. Ich möchte die Kirche als ein Werkzeug Gottes unterstützen.

**Dr. Maximilian Tiller | 39, verheiratet, fünf Kinder**

Ich arbeite als Arzt in einer Münchner Klinik. St. Matthäus bedeutet für mich lebendige und lebensnahe Kirche mitten in der Stadt. Das Leben der Gemeinde möchte ich im Kirchenvorstand gerne mitgestalten.

**Agnes Toellner | 59, ledig**

Seit acht Jahren bin ich nun in St. Matthäus. Ein Sonntag ohne Gottesdienst käme mir seltsam vor. Da ich Journalistin bin, arbeite ich gern beim City-Brief mit. Ich glaube, dass wir Antworten auf die wichtigen Fragen des Zusammenlebens formulieren sollten. Daher kandidiere ich für den Kirchenvorstand.

**Kurt Weber | 69, verheiratet**

Von Beruf bin ich Ingenieur für Verfahrenstechnik. Der Kirchenvorstand unterstützt die Pfarrer der Gemeinde beratend und beschließend in allen, die Gemeinde betreffenden Fragen. Hierfür möchte ich mich auch im neuen KV einsetzen.

**Franz Wickenhäuser | 42, verheiratet**

Ich arbeite als Lokführer. Seit meiner Kindheit bin ich mit der Gemeinde St. Matthäus und ihrem Viertel verbunden. Die Vielfalt der Kulturen macht unsere Gemeinde zu einem besonderen Ort. Ein friedliches und respektvolles Zusammenleben, in dem wir gemeinsam unsere Zukunft gestalten, ist mein Antrieb.